



# Protokoll

# 54. Kreisparteitag

## der *CDU* des Rhein-Sieg-Kreises

Donnerstag, den 17. November 2011  
Windeck-Rosbach / Aula der Hauptschule

Hinweis: Niederschriften über die Kreisparteitage müssen binnen vier Wochen den Vorsitzenden der Stadt- und Gemeindeverbände sowie der Kreisvereinigungen zugesandt werden. Sie gelten als genehmigt, wenn innerhalb von weiteren zwei Wochen kein Einspruch erfolgt. Über den Einspruch entscheidet der Kreisvorstand. An Delegierte erfolgt ein Versand nur auf ausdrückliche Anforderung bei der Kreisgeschäftsstelle.

# Protokoll

**TOP 1:****Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung**

Um 19.12 Uhr eröffnet Winkelmeier-Becker, MdB den 54. Kreisparteitag. Sie begrüßt die Delegierten aus den 19 CDU-Stadt- und Gemeindeverbänden des Rhein-Sieg-Kreises und aus den Kreisvereinigungen der CDU Rhein-Sieg sowie die erschienenen Gäste. Sie dankt im Namen des Kreisvorstandes dem CDU-Gemeindeverband Windeck für die Unterstützung und Hilfe bei der Vorbereitung des Kreisparteitages.

Besonders begrüßt sie den Landesvorsitzenden der CDU NRW, Bundesumweltminister Dr. Norbert Röttgen MdB; außerdem begrüßt sie den haushaltspolitischen Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Norbert Barthle.

Winkelmeier-Becker, MdB begrüßt die Mitglieder aus Reihen der CDU Windeck.

Winkelmeier-Becker, MdB begrüßt die Vertreter der Medien.

**TOP 7:****Grussworte**

Der Vorsitzende der CDU Windeck, Hartwig Hübner, hält ein Grußwort.

Der Rektor der Hauptschule, Christoph Müller, hält ein Grußwort.

**TOP 1:****Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung**

Winkelmeier-Becker, MdB stellt fest, dass die Einberufung des Kreisparteitages durch Versand der Einladung inkl. Anlagen am 17. Okt. bzw. 8. Nov. 2011 unter Angabe von Zeitpunkt, Ort und vorläufiger Tagesordnung erfolgte und dass damit der 54. Kreisparteitag ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde. Dem wird auf Befragen nicht widersprochen.

Winkelmeier-Becker, MdB gibt einige organisatorische Hinweise im Zusammenhang mit der Eingangskontrolle, der Ausgabe der Stimmkarte sowie der Ausgabe von zwei Stimmzetteln. Sie fordert diejenigen, die noch keine Stimmkarte besitzen und ihr Stimmrecht geltend machen wollen, auf, sich bei der Eingangskontrolle zu melden.

**TOP 2:****Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Winkelmeier-Becker, MdB stellt vor Eintritt in die weitere Tagesordnung die Beschlussfähigkeit des Kreisparteitages im Sinne von §30 Ziffer 1 der Satzung fest.

**TOP 3:****Beschlussfassung über die Tagesordnung**

Winkelmeier-Becker, MdB weist darauf hin, dass die Tagesordnung als Anlage #01 zur Einladung versandt worden ist. Sie fragt, ob es Ergänzungen und Änderungswünsche gibt. Das ist nicht der Fall. Sie schlägt der Versammlung zur Beschleunigung der Abläufe vor, Teile von TOP 12 „Wahl Bundesparteitagsdelegierte“ und TOP 13 „Wahl Landesparteitagsdelegierte“ vorzuziehen.

Der Vorschlag wird per Kartenzeichen angenommen.

<b>TOP 12: Wahl von 11 Delegierten sowie Ersatzdelegierten für den CDU-Bundesparteitag</b>
--

und

<b>TOP 13: Wahl von 23 Delegierten sowie Ersatzdelegierten für den CDU-Landesparteitag</b>
--

Zur Beschleunigung der Abläufe ruft Winkelmeier-Becker, MdB TOP 12 und TOP 13 auf. Sie schlägt vor, jetzt abschließend festzustellen, welche Wahlvorschläge vorliegen, so dass gegebenenfalls neue Stimmzettel hergestellt werden können. Winkelmeier-Becker, MdB fragt, ob es Widerspruch gegen ihren Vorschlag gibt. Das ist nicht der Fall.

Winkelmeier-Becker, MdB weist daraufhin, dass die Vorschläge für die beiden Wahlgänge mit der Einladung (als Anlage #3 und #4) zugestellt wurden, sofern sie bis zum 8. Nov. 2011 12.00 Uhr der Kreisgeschäftsstelle vorlagen. Seitdem eingegangene Wahlvorschläge sind beim Druck der am Eingang ausgehändigten Stimmzettel berücksichtigt worden.

Unter Hinweis auf die den Delegierten ausgehändigten Stimmzettel fragt Winkelmeier-Becker, MdB nach weiteren Vorschlägen zu TOP 12 („Wahl von 11 Delegierten sowie Ersatzdelegierten für den CDU-Bundesparteitag“). Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht. Winkelmeier-Becker, MdB schließt die Vorschlagsliste zu TOP 12.

Unter Hinweis auf die den Delegierten ausgehändigten Stimmzettel fragt Winkelmeier-Becker, MdB nach weiteren Vorschlägen zu TOP 13 („Wahl von 23 Delegierten sowie Ersatzdelegierten für den CDU-Bundesparteitag“). Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht. Winkelmeier-Becker, MdB schließt die Vorschlagsliste zu TOP 13.

Winkelmeier-Becker, MdB vertagt die weitere Beratung von TOP 12 und TOP 13.

<b>TOP 4: Totenehrung</b>
-------------------------------

Winkelmeier-Becker, MdB verliest die Namen von seit dem letzten Kreisparteitag verstorbenen Mitgliedern der CDU Rhein-Sieg.

Sie bittet die Delegierten, sich zu Ehren der Verstorbenen zu erheben, und um eine Schweigeminute.

**TOP 5:****Bilanz der Vorstandsarbeit seit dem 53. Kreisparteitag**

Winkelmeier-Becker, MdB trägt ihre Bilanz der Vorstandsarbeit seit dem 20. Nov. 2010 vor. Im Anschluss fragt sie nach Wortmeldungen. Wortmeldungen erfolgen nicht.

**TOP 6: Regularien****a.) Wahl einer/eines Protokollführers/in****b.) Wahl der Mandatsprüfungskommission****c.) Wahl der Stimmzählkommission****d.) Wahl der Antragskommission für den 55. Kreisparteitag****a.) Wahl einer/eines Protokollführers/in**

Winkelmeier-Becker, MdB schlägt der Versammlung als Protokollführer den Kreisgeschäftsführer **Hans-Joachim Henke** vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Der Vorschlag wird per Kartenzeichen angenommen.

**b.) Wahl der Mandatsprüfungskommission**

Winkelmeier-Becker, MdB trägt (in alphabetischer Reihenfolge) den Vorschlag des Kreisvorstandes für die Besetzung der Mandatsprüfungskommission vor:

Gosemann, Andreas	Sankt Augustin
Hellwig, Ingo	Sankt Augustin
Pütz, Ute	Sankt Augustin
Vorrath, Anke	Eitorf
Wollersheim-Palzer, Maria	Troisdorf

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Der Vorschlag wird per Kartenzeichen angenommen.

**c.) Wahl der Stimmzählkommission**

Vorgeschlagen werden in alphabetischer Reihenfolge:

Dr. Arndt, Claudia Maria	Sankt Augustin
Busch, Gereon	Niederkassel
Deiters, Christian	Eitorf
Eich, Ruffi	Troisdorf
Fellmann, Philipp	Lohmar
Forst, Michel Josef	Niederkassel
Haesemann, Jan	Neunkirchen-Seelscheid

Hamacher, Simone	Ruppichteroth
Hellmann, Willi	Much
Jasjukaitis, Raphael	Rheinbach
Kremzow, Anja	Alfter
Krüger, Irene	Meckenheim
Lauer, Uli	Troisdorf
Lindlahr, Kathrin	Hennef
Löbach, Wilfried	Ruppichteroth
Ludwig, Karl-Heinz	Much
Mehrholz, Claus	Bad Honnef
Mey, Gerhard	Swisttal
Meyer, Raimund	Bornheim
Netterscheidt, Andreas	Wachtberg
Pohl, Ulrich	Bad Honnef
Schäfer-Klar, Ute	Bornheim
Schönenberg-Klein, Stefanie	Eitorf
Steffens, Uwe	Hennef
Stock, Christian	Wachtberg
Tappeser, Günter	Swisttal
Thelen, Sarah	Rheinbach
Weck, Karl Willi	Königswinter
Westerhausen, Florian	Lohmar
Wiechert, Luise	Alfter
Wirtz, Stephan	Sankt Augustin

Als Leiter der Stimmzählkommission schlägt Winkelmeier-Becker, MdB Ingo Hellwig (Sankt Augustin) und als stellv. Leiterin Dr. Claudia Maria Arndt (Sankt Augustin) vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Der Vorschlag wird per Kartenzeichen angenommen.

#### **d.) Wahl der Antragskommission für den 55. Kreisparteitag**

Der Vorschlag des Kreisvorstandes für die Besetzung der Antragskommission für den 55. KPTG. lautet:

Baron, Oliver	Rheinbach
Kraft, Eike	Meckenheim
Leven, Doris	Königswinter
Pipke, Klaus	Hennef
Schenkelberg, Martin	Hennef
Tewes, Frederic	Wachtberg
Winkelmeier-Becker MdB, Elisabeth	Siegburg

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Der Vorschlag wird per Kartenzeichen angenommen.

**TOP 10:  
Norbert Barthle MdB (Haushaltspolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion):**

## „Umfassende Maßnahmen zur Stabilisierung der Europäischen Währungsunion“

Norbert Barthle, MdB informiert nach Einführung in das Thema durch Winkelmeier-Becker, MdB über die Maßnahmen zur Stabilisierung der Europäischen Währungsunion.

Winkelmeier-Becker, MdB dankt Barthle. Sie fragt nach Wortmeldungen. Barthle beantwortet die ihm gestellten Fragen.

Winkelmeier-Becker MdB übergibt Geschenk an Barthle und lädt ihn ein, bis zum Ende des Parteitages zu bleiben.

### TOP 11: Bericht der Mandatsprüfungskommission

Andreas Gosemann trägt den Bericht vor. Er weist zum Abschluss darauf hin, dass um 21.00 Uhr 259 stimmberechtigte Delegierte im Saal waren. Winkelmeier-Becker, MdB dankt Gosemann für den Bericht.

### TOP 12: Wahl von 11 Delegierten sowie Ersatzdelegierten für den CDU-Bundesparteitag

und

### TOP 13: Wahl von 23 Delegierten sowie Ersatzdelegierten für den CDU-Landesparteitag

Winkelmeier-Becker, MdB ruft TOP 12 bzw. TOP 13 wieder auf.

Sie macht folgenden Verfahrensvorschlag: (1.) Die beiden Wahlgänge werden unmittelbar hintereinander abgewickelt. (2.) Die beiden Stimmzettel werden gemeinsam eingesammelt.

Winkelmeier-Becker, MdB fragt, ob sich dagegen Widerspruch rührt. Das ist nicht der Fall. Winkelmeier-Becker, MdB fragt, ob Vorstellung der Kandidaten gewünscht wird. Das ist nicht der Fall.

Sie verliest die vorliegenden Vorschläge zu TOP 12 in alphabetischer Reihenfolge:

#	Vorname	Name	vorgeschlagen von ...
01	Oliver	Baron	CDU-SV Rheinbach
02	Rolf	Bausch	CDU-SV Meckenheim
03	Ilka	von Boeselager MdL	CDU-GV Swisttal
04	Anna	Diegeler-Mai	CDU-SV Siegburg
05	Jonathan	Grunwald	JU Kreis
06	Wilhelm	Gunkel	SENU Kreis



07	Tim	Hartmann	CDU-SV Troisdorf
08	Petra	Heller	CDU-SV Bornheim
09	Marcus	Kitz	CDU-SV Niederkassel
10	Notburga	Kunert	CDU-GV Much
11	Doris	Leven	CDA Kreis
12	Norbert	Nettekoven	CDU-SV Bornheim
13	Stefan	Dr. Pfaffenbach	CDU-GV Wachtberg
14	Matthias	Sauer	CDU-SV Königswinter
15	Georg	Schell	CDU-SV Sankt Augustin
16	Charlotte	Schölgens	CDU-GV Alfter
17	Miriam	Schumacher	CDU-SV Lohmar
18	Thomas	Wallau	CDU-SV Hennef
19	Elisabeth	Winkelmeier-Becker MdB	CDU-Kreisvorstand CDU-SV Siegburg

Winkelmeier-Becker, MdB verliert die vorliegenden Vorschläge zu TOP 13 in alphabetischer Reihenfolge:

#	Vorname	Name	vorgeschlagen von ...
01	Oliver	Baron	CDU-SV Rheinbach
02	Jürgen	Becker	CDU-SV Siegburg
03	Ilka	von Boeselager MdL	CDU-GV Swisttal
04	Brigitte	Donie	CDU-GV Swisttal
05	Christoph	Fievet	CDU-GV Wachtberg
06	Björn	Franken	CDU-GV Ruppichteroth
07	Andreas	Gosemann	CDU-SV Sankt Augustin
08	Monika	Grünewald	CDU-SV Hennef
09	Jonathan	Grunwald	JU Kreis
10	Axel	Grzeskowiak	CDU-SV Sankt Augustin
11	Wilhelm	Gunkel	SENU Kreis
12	Gert	Hammer	CDU-SV Königswinter
13	Tim	Hartmann	CDU-SV Troisdorf
14	Michaela	Hundertmark	CDU-SV Rheinbach
15	Franz	Jäger	CDU-GV Wachtberg
16	Elisabeth	Keuenhof	CDU-SV Hennef
17	Eike	Kraft	CDU-SV Meckenheim
18	Gabriele	Kretschmer	CDU-SV Bornheim
19	Notburga	Kunert	CDU-GV Much
20	Anne	Lenz-Söntgerath	CDA Kreis
21	Doris	Leven	CDA Kreis
22	Michael	Mälchers	CDU-GV Alfter
23	Andrea	Milz MdL	CDU-SV Königswinter
24	Joachim	Nock	CDA Kreis
25	Daniel	Pawlik	CDU-GV Eitorf
26	Elena	Pestel	CDU-SV Niederkassel
27	Nico	Pestel	CDU-SV Niederkassel
28	Heidi	Rahmel	CDU-SV Troisdorf

29	Alexander	Rettig	CDU-SV Bad Honnef
30	Thomas	Rossbach	CDU-GV Windeck
31	Martin	Schenkelberg	CDU-SV Hennef
32	Charlotte	Schölgens	CDU-GV Alfter
33	Rita	Schreiber	CDU-SV Bornheim
34	Miriam	Schumacher	CDU-SV Lohmar
35	Michael	Solf MdL	CDU-SV Siegburg
36	Frank	Steiniger	CDU-GV Windeck
37	Andreas	Stolze	CDU-GV Neunk.-Seelscheid
38	Frederic	Tewes	CDU-GV Wachtberg
39	Elisabeth	Winkelmeier-Becker MdB	CDU-Krsvorst. / CDU-SV Siegb.
40	Hans-Dieter	Wirtz	CDU-SV Bornheim
41	Andreas	Dr. Wojcik	CDA Kreis

Winkelmeier-Becker, MdB erläutert zum Wahlverfahren: Wahlen von Delegierten erfolgen geheim; falls gewünscht, besteht die Möglichkeit, den Stimmzettel im Saal an den aufgestellten Tischen mit dem Sichtschutz unbeobachtet anzukreuzen; die Wahlen erfolgen auf einheitlichen Stimmzetteln durch Ankreuzen; nichtgekennzeichnete Stimmzettel gelten als Enthaltungen, Stimmenthaltungen gelten bei der Feststellung des Ergebnis als nicht abgegebene Stimmen; Stimmzettel mit anderen Eintragungen sind ungültig; Stimmzettel auf denen nicht mindestens 50% der zu Wählenden angekreuzt sind, sind ungültig; Stimmzettel, auf denen mehr Namen angekreuzt sind, als Delegierte zu wählen sind, sind ebenfalls ungültig; d.h.: bei der Wahl der Delegierten zum Bundesparteitag müssen mindestens 6 und dürfen maximal 11 Kreuze gemacht werden, bei der Wahl der Landesparteitagsdelegierten müssen mindestens 12 und dürfen maximal 23 Kreuze gemacht werden; gemäß §31 Ziffer 11 der KV-Satzung werden die Wahlen von Delegierten und Ersatzdelegierten zu den übergeordneten Gremien in jeweils gemeinsamen Wahlgängen gewählt; die Kandidaten sind gewählt in der Reihenfolge der jeweils höheren Stimmzahl.

Winkelmeier-Becker, MdB schlägt der Versammlung vor, dass bei Stimmgleichheit die alphabetische Reihenfolge des Nachnamens entscheidet. Dagegen rührt sich kein Widerspruch.

Winkelmeier-Becker, MdB weist daraufhin, dass entsprechend den Bestimmungen der CDU zur Gleichstellung von Frauen und Männern (vgl. §9 Ziffer 2f. der Kreissatzung) bei Gruppenwahlen zu Parteiämtern auf der Kreisverbandsebene in einem ersten Wahlgang das Frauenquorum von einem Drittel erreicht werden muss, da anderenfalls der Wahlgang ungültig ist. Es ist dann ein zweiter Wahlgang vorzunehmen, zu dem weitere Vorschläge gemacht werden können. Dessen Ergebnis ist unabhängig von dem dann erreichten Frauenanteil gültig. Das bedeutet: bei der Wahl der 11 Bundesparteitagsdelegierten müssen  $\frac{1}{3} = 3,6$  (aufgerundet 4) der gewählten Personen Frauen sein; bei der Wahl der 23 Landesparteitagsdelegierten müssen  $\frac{1}{3} = 7,6$  (aufgerundet 8) der gewählten Personen Frauen sein.

Winkelmeier-Becker, MdB eröffnet die Wahlgänge zu TOP 12 und TOP 13. Nachdem sich auf ihre mehrfach wiederholte Frage, ob noch jemand im Saale sei, der noch nicht abgestimmt habe, keine Meldung mehr erfolgt, schließt sie die Wahlgänge zu TOP 12 und TOP 13 und bittet die Stimmzähler, die Stimmzettel einzusammeln und mit der Auszählung zu beginnen. Winkelmeier-Becker, MdB teilt mit, dass das Ergebnis der Auszählung im weiteren Verlauf bekannt gegeben wird.

**TOP 8:****„Dankeschön“ an seit dem letzten Kreisparteitag am 20.11.2010 aus dem Amt geschiedener SV/GV-Vorsitzender bzw. Kreisvereinigungsverstehen**

Winkelmeier-Becker MdB nennt:

Dr. Rüdiger Pfromm	Vorsitzender CDU-SV Alfter	von 11.03.2005	bis 06.02.2011
Cornelia Nasner	Vorsitzende CDU-SV Bad Honnef	von 05.11.2004	bis 26.11.2010
Walter Eisenreich	Vorsitzender CDU-GV Neunk.-Seels.	von 27.10.2009	bis 27.10.2011
Franz Huhn	Vorsitzender CDU-SV Siegburg	von 15.12.1999	bis 13.10.2011

und bittet diese auf die Bühne.

Winkelmeier-Becker, MdB dankt den Genannten für deren langjährige Arbeit für die CDU und übergibt jedem ein Buchgeschenk.

**TOP 9:****Verleihung der Adenauer-Medaille der CDU Rhein-Sieg 2011**

Winkelmeier-Becker, MdB gibt Hinweise zur Entstehungsgeschichte und zum Hintergrund der Auszeichnung. Sie nennt die Preisträgerin Brigitte Schnupp aus Sankt Augustin.

Winkelmeier-Becker, MdB hält eine kurze Laudatio auf die Preisträgerin und bittet Brigitte Schnupp auf die Bühne. Diese nimmt den Preis entgegen und bedankt sich.

**TOP 14/1:****Beratung von Anträgen zur Änderung der Kreissatzung bzw. Bestandteilen der Kreissatzung Antrag des CDU-Kreisvorstands: Anhebung des durch die SV/GV abzuführenden Kreisverbandsanteils von € 1,53 auf € 2,19 je Mitglied und Monat**

Winkelmeier-Becker, MdB weist daraufhin, dass den Delegierten der entsprechende Antrag des Kreisvorstandes als Anlage 5 mit der Einladung zugesandt worden ist. Da sich der Antrag auf die Beitragsordnung der CDU Rhein-Sieg bezieht und diese ein Teil der Satzung ist, handelt es sich bei dem Antrag um einen satzungsändernden Antrag.

Winkelmeier-Becker, MdB weist darauf hin, dass nach §31 Ziffer 4 zur Annahme von satzungsändernden Anträgen eine 2/3 Mehrheit der abgegeben gültigen Stimmen, mindestens aber die Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder erforderlich ist. Winkelmeier-Becker, MdB begründet den Antrag. Winkelmeier-Becker, MdB fragt nach Wortmeldungen. Wortmeldungen gibt es keine. Winkelmeier-Becker, MdB schließt die Debatte, den Antrag zur Abstimmung und bittet um das Kartenzeichen. Bei fünf Enthaltungen und keiner NEIN-Stimme wird der Antrag angenommen.

**TOP 14/2a - 14/2b - 14/2c:****Antrag des CDU-Kreisvorstands:  
- Anhebung der Sonderbeiträge für Wahlbeamte**

- **Neuformulierung der Sonderbeitragsordnung in Hinblick auf die Sonderbeiträge der Stadt- und Gemeinderatsmitglieder**
- **Neuformulierung der Sonderbeitragsordnung in Hinblick auf die Sonderbeiträge der Kreistagsabgeordneten**

Winkelmeier-Becker, MdB weist daraufhin, dass den Delegierten der entsprechende Antrag des Kreisvorstandes als Anlage 6 mit der Einladung zugesandt worden ist. Da sich der Antrag auf die Sonderbeitragsordnung der CDU Rhein-Sieg-bezieht und diese ein Teil der Satzung ist, handelt es sich bei dem Antrag um einen satzungsändernden Antrag.

Winkelmeier-Becker, MdB weist darauf hin, dass nach §31 Ziffer 4 zur Annahme von satzungsändernden Anträgen eine 2/3 Mehrheit der abgegeben gültigen Stimmen, mindestens aber die Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder erforderlich ist.

Winkelmeier-Becker, MdB begründet den Antrag. Sie weist daraufhin, dass der Kreisvorstand in seiner letzten Sitzung am vergangenen Dienstag beschlossen hat, die Ziffern 1 – 3 der vorgeschlagenen Änderung ebenso zurückzuziehen wie die Positionen 1 und 2 der für die Neufassung der Sonderbeitragsordnung vorgesehenen Tabelle.

Winkelmeier-Becker, MdB fragt nach Wortmeldungen.

Norbert Chauvistre (Sankt Augustin) stellt eine Frage zu einer Formulierung im Begründungstext des Antrags („Um die Wahlbeamten analog zu den Kreistags-, Stadt- und Gemeinderatsmitgliedern zu behandeln...“); die Kreisschatzmeisterin Elena Pestel erläutert die Formulierung.

Weitere Wortmeldungen gibt es keine. Winkelmeier-Becker, MdB schließt die Debatte, stellt den Antrag zur Abstimmung und bittet um das Kartenzeichen. Bei einer Enthaltungen und zwei NEIN-Stimmen wird der Antrag angenommen.

#### **TOP 14/3: Abschaffung von OV-Kassen §22 Ziffer 3 der Kreissatzung (s. Anlage 10)**

und

#### **TOP 14/4: Änderung der Zusammensetzung der OV-Vorstände §23 Ziffer 3 der Kreissatzung (s. Anlage 11)**

Winkelmeier-Becker, MdB weist daraufhin, dass den Delegierten der entsprechende Antrag des Kreisvorstandes als Anlage 10 bzw. als Anlage 11 mit der Einladung zugesandt worden ist.

Winkelmeier-Becker, MdB trägt vor, dass der CDU-Kreisvorstand in seiner Sitzung am vergangenen Dienstag einstimmig beschlossen hat, die Anträge zurückzuziehen.

Im nächsten Jahr soll das Thema im Rahmen eines „Runden Tisches“ intensiv beraten werden.

#### **TOP 14/5:**

**„Mitgliedervotum stärken – Mitgliederversammlung  
als oberstes Gremium der CDU des Rhein-Sieg-Kreises vorsehen“ (s. Anlage 7)**

Winkelmeier-Becker, MdB weist daraufhin, dass den Delegierten der entsprechende Antrag des CDU-SV Lohmar als Anlage 07 mit der Einladung zugesandt worden ist.

Winkelmeier-Becker MdB trägt vor, dass der Antrag des SV Lohmar bereits zum letzten Kreisparteitag 2010 vorgelegt worden sei.

Damals sei bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen worden, den Antrag des CDU-GV Lohmar an den CDU-Kreispartei Vorstand, den CDU-Kreispartei rat sowie die CDU-Kreispartei konferenz zur ausführlichen Beratung zu überweisen.

Das Mitglied der Antragskommission Eike Kraft trägt die Empfehlung vor, den Antrag abzulehnen.

Winkelmeier-Becker MdB fragt nach Wortmeldungen. Horst Krybus (Lohmar) erläutert die Motive des CDU-SV Lohmar zur Einbringung des Antrags.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht. Winkelmeier-Becker, MdB schließt die Debatte, stellt den Antrag zur Abstimmung und bittet um das Kartenzeichen. Bei neun Enthaltungen und 25 NEIN-Stimmen wird die Empfehlung der Antragskommission, den Antrag des CDU-SV Lohmar abzulehnen, angenommen.

**TOP 14/6:  
Ausweitung der Anhörungsrechte  
des Kreispartei rates §14 Ziffer 4 der Kreissatzung (s. Anlage 8)**

Winkelmeier-Becker, MdB weist daraufhin, dass den Delegierten der entsprechende Antrag des Kreisvorstandes als Anlage 08 mit der Einladung zugesandt worden ist.

Das Vorstandsmitglied Bernd-O. Großmann begründet den Antrag.

Winkelmeier-Becker, MdB fragt nach Wortmeldungen. Es erfolgen keine Wortmeldungen. Winkelmeier-Becker, MdB schließt die Debatte.

Winkelmeier-Becker, MdB weist darauf hin, dass es sich bei dem Antrag, da er sich auf die Satzung der CDU Rhein-Sieg bezieht, um einen satzungsändernden Antrag handelt und dass nach §31 Ziffer 4 zur Annahme von satzungsändernden Anträgen eine 2/3 Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen, mindestens aber die Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder erforderlich ist.

Winkelmeier-Becker, MdB stellt den Antrag zur Abstimmung und bittet um das Kartenzeichen. Bei drei Enthaltungen und keiner NEIN-Stimme wird der Antrag angenommen.

**TOP 14/7:  
Änderung der Kreissatzung als Ergebnis der Beratung des Maßnahmenkatalogs  
zur Stärkung des parteiinternen Willensbildungsprozesses (s. Anlage 9)**

Einleitend weist Winkelmeier-Becker, MdB daraufhin, dass den Delegierten mit Schreiben vom 17. Okt d.J. ein vom Arbeitskreis Volkspartei der CDU Rhein-Sieg unter Leitung von Eike Kraft und Martin Schenkelberg erarbeiteter Entwurf eines Maßnahmenkatalogs zur Stärkung des parteiinternen Willensbildungsprozesse zugesandt worden sei. Die Delegierten seien wie alle anderen Adressaten der Versendung dieses Papiers aufgerufen worden, bis zum 7. November d.J. Änderungsvorschläge an den Kreisverband zu übermitteln.

Winkelmeier-Becker, MdB weist außerdem daraufhin, dass den Delegierten mit Schreiben vom 8. Nov. d.J. ein Antrag des Kreisvorstandes auf Anlage 9 zugesandt wurde, in dem dieser den Kreisparteitag bitten, die aus dem Maßnahmenkatalog resultierenden Satzungsänderungen zu beschliessen.

Ihre Einleitung abschließend weist Winkelmeier-Becker, MdB daraufhin, dass im Saal eine Tischvorlage ausliegt, der sowohl die eingegangenen Änderungs- und Ergänzungsanträge als auch die entsprechenden Empfehlungen der Antragskommission zu entnehmen sind.

Der Leiter des AK Volkspartei, Eike Kraft, begründet den Antrag des Kreisvorstandes.

Winkelmeier-Becker, MdB führt aus, dass es sich - da es ein Antrag ist, der sich auf die Satzung der CDU Rhein-Sieg bezieht - bei dem Antrag um einen satzungsändernden Antrag handelt. Winkelmeier-Becker, MdB weist darauf hin, dass nach §31 Ziffer 4 zur Annahme von satzungsändernden Anträgen eine 2/3 Mehrheit der abgegeben gültigen Stimmen, mindestens aber die Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder erforderlich ist.

Winkelmeier-Becker, MdB weist außerdem daraufhin, dass die in der Tischvorlage dokumentierten Änderungs- und Ergänzungsanträge sich zum Teil auf den Fließtext des Maßnahmenkatalogs beziehen ohne Auswirkung auf die Satzung zu haben.

Winkelmeier-Becker, MdB ruft die einzelnen laufenden Nummern der Tischvorlage unter Verbindung zum Antrag auf Anlage 9 zur Beratung auf.

Nummerweise bittet sie Kraft um die Empfehlung der Antragskommission und lässt - nach Abarbeitung von Wortmeldungen – darüber per Kartenzeichen abstimmen.

#01: Annahme der Empfehlung der Antragskommission  
(= Annahme des Änderungsantrags des CDU-SV Lohmar)  
bei dreizehn Enthaltungen und einer NEIN-Stimme

#02: Annahme der Empfehlung der Antragskommission  
(= Ablehnung des Änderungsantrags des CDU-SV Rheinbach)  
bei vier Enthaltungen und acht NEIN-Stimmen

#03: Einstimmige Annahme der Empfehlung der Antragskommission  
(= Annahme des Änderungsantrags des CDU-SV Lohmar)

#04: Annahme der Empfehlung der Antragskommission  
(= Annahme des Änderungsantrags des CDU-SV Lohmar)  
bei keiner Enthaltungen und einer NEIN-Stimme

#05: Einstimmige Annahme der Empfehlung der Antragskommission  
(= Annahme des Änderungsantrags des CDU-SV Lohmar)

#06 in Verbindung mit #07 (Antragsteller: CDU-SV Meckenheim):  
Annahme der Empfehlung der Antragskommission  
(= Annahme des Änderungsantrags des CDU-SV Königswinter)  
bei zwei Enthaltungen und einer NEIN-Stimme

#08 in Verbindung mit #09 (Antragsteller: CDU-GV Swisttal), #10 (Antragsteller: CDU-SV Rheinbach) und #11 (Antragsteller: CDU-GV Swisttal):  
Annahme der Empfehlung der Antragskommission  
(= Annahme des Änderungsantrags des CDU-SV Rheinbach)  
bei einer Enthaltungen und einer NEIN-Stimme

#12:  
Annahme der Empfehlung der Antragskommission  
bei neun Enthaltungen und vierzehn NEIN-Stimmen

#13 in Verbindung mit #14 (Antragsteller: CDU-GV Swisttal):  
Einstimmige Annahme der Empfehlung der Antragskommission  
(= Annahme des Änderungsantrages des CDU-SV Königswinter)

#15 in Verbindung mit #16 (Antragsteller: CDU-SV Lohmar):  
Annahme der Empfehlung der Antragskommission  
(= Annahme des Änderungsantrags des CDU-SV Lohmar)  
bei einer Enthaltungen

#17:  
Einstimmige Annahme der Empfehlung der Antragskommission  
(= Annahme des Änderungsantrags des CDU-SV Swisttal)

#18 in Verbindung mit #19 (Antragsteller: CDU-GV Swisttal):  
Annahme der Empfehlung der Antragskommission  
bei zwei Enthaltungen

#20:  
Einstimmige Annahme der Empfehlung der Antragskommission  
(= Annahme des Änderungsantrags des CDU-SV Rheinbach)

#21  
Einstimmige Annahme der Empfehlung der Antragskommission  
(= Annahme des Änderungsantrags des CDU-SV Meckenheim)

#22:  
Annahme der Empfehlung der Antragskommission  
(= Ablehnung des Änderungsantrages des CDU-SV Rheinbach)  
bei zwei Enthaltungen und einer NEIN-Stimme

#23:  
Annahme der Empfehlung der Antragskommission

(= Annahme des Änderungsantrages des CDU-SV Königswinter)  
bei zwei Enthaltungen

#24:

Einstimmige Annahme der Empfehlung der Antragskommission  
(= Annahme des Änderungsantrages des CDU-SV Rheinbach)

#25 - #26:

Annahme der Empfehlung der Antragskommission  
bei einer Enthaltungen und einer NEIN-Stimme

#27: Annahme der Empfehlung der Antragskommission  
mit Bezug auf die Nr. 7, 8, 10 und 11 der Anlage 9  
(Nr. 9 der Anlage 9 wird vom Antragsteller zurückgezogen)  
bei zwei Enthaltungen und zwei NEIN-Stimmen

#28 - #35:

Annahme der Empfehlung der Antragskommission  
bei einer Enthaltungen und einer NEIN-Stimme

#36:

Einstimmige Annahme der Empfehlung der Antragskommission  
(= Annahme des gesamten „Maßnahmenkatalogs zur Stärkung der parteiinternen Willensbildung“ mit den soeben vom Kreisparteitag beschlossenen Änderungen)

Winkelmeier-Becker, MdB bedankt sich bei den Leitern des Kreis-AK „Volkspartei“, Kraft und Schenkelberg, für die Erstellung des Maßnahmenkatalogs, bei der Antragskommission für die Vorbereitung der Beratungen und bei den Delegierten für die zügige Beratung und Beschlussfassung.

#### **TOP 15:**

#### **Beratung weiterer Anträge**

Winkelmeier-Becker, MdB weist daraufhin, dass den Delegierten ein Antrag des CDU-SV Sankt Augustin als Anlage 12 mit der Einladung zugesandt worden ist.

Der Sankt Augustiner SV-Vorsitzende Axel Grzeszkowiak begründet den Antrag. Er bittet den Kreisparteitag, den Text dahingehend zu ergänzen, dass nicht nur Sankt Augustin als Standort der Konrad-Adenauer-Stiftung im Rheinland genannt wird, sondern auch Schloß Eichholz in Wesseling (Rhein-Erft-Kreis).

Winkelmeier-Becker, MdB fragt nach Wortmeldungen. Diese erfolgen nicht. Winkelmeier-Becker, MdB schließt die Debatte, stellt den Antrag zur Abstimmung und bittet um das Kartenzeichen. Der Antrag wird in der ergänzten Fassung einstimmig angenommen.

Winkelmeier-Becker, MdB fragt, ob es weitere Anträge gibt, das ist nicht der Fall.

Winkelmeier-Becker, MdB unterbricht den Kreisparteitag bis zur Verkündung des Ergebnisses zu TOP 12.



**TOP 12:  
Wahl von 11 Delegierten sowie Ersatzdelegierten für den CDU-Bundesparteitag**

Winkelmeier-Becker, MdB eröffnet den Kreisparteitag wieder. Das Ergebnis bei den Bundesparteitagsdelegierten gibt Winkelmeier-Becker, MdB wie folgt bekannt:

Stimmberechtigte: 259  
 Abgegebene Stimmen: 254  
 Ungültige Stimmen: 1  
 Enthaltungen: 0  
 abgegebene gültige Stimmen: 253

Ergebnis in der Reihenfolge der jeweiligen Stimmzahl:

Platz	Name	SV/GV	Zahl der Stimmen
-------	------	-------	------------------

Delegierte:

1	Winkelmeier-Becker, Elisabeth	CDU-SV Siegburg	231
2	von Boeselager MdL, Ilka	CDU-GV Swisttal	189
3	Baron, Oliver	CDU-SV Rheinbach	154
4	Kunert, Notburga	CDU-GV Much	138
5	Dr. Pfaffenbach, Stefan	CDU-GV Wachtberg	112
6	Nettekoven, Norbert	CDU-SV Bornheim	107
7	Wallau, Thomas	CDU-SV Hennef	107
8	Bausch, Rolf	CDU-SV Meckenheim	104
9	Leven, Doris	CDU-SV Königswinter	98
10	Grunwald, Jonathan	CDU-Bad Honnef	97
11	Schell, Georg	CDU-SV Sankt Augustin	92

Ersatzdelegierte:

12	Kitz, Marcus	CDU-SV Niederkassel	84
13	Sauer, Matthias	CDU-SV Königswinter	82
14	Schumacher, Miriam	CDU-SV Lohmar	79
15	Diegeler-Mai, Anna	CDU-SV Siegburg	74
16	Schölgens, Charlotte	CDU-GV Alfter	68
17	Gunkel, Wilhelm	CDU-GV Neunkirchen-Seelscheid	64
18	Hartmann, Tim	CDU-SV Troisdorf	64
19	Heller, Petra	CDU-SV Bornheim	64

Winkelmeier-Becker, MdB stellt fest: es mussten mindestens 1/3 der zu gewählten Delegierten Frauen sein. D.h.  $11:3 = 3,6$  (aufgerundet 4) Frauen. Gewählt wurden 4 Frauen. Damit wurde das vorgeschriebene Frauenquorum erfüllt.

Winkelmeier-Becker, MdB fragt, ob die Gewählten die Wahl annehmen. Das ist der Fall. Winkelmeier-Becker, MdB gratuliert im Namen des Kreisparteitages.

**TOP 16:  
Verschiedenes**

Winkelmeier-Becker, MdB fragt nach Wortmeldungen. Es erfolgen keine. Winkelmeier-Becker, MdB fragt, ob es Widerspruch dagegen gibt, die Stimmzettel nach Ablauf der Einspruchsfrist zu vernichten. Es erfolgt kein Widerspruch. Winkelmeier-Becker, MdB stellt fest, dass entsprechend beschlossen ist.

**TOP 17:  
Schlusswort der Vorsitzenden**

Winkelmeier-Becker, MdB dankt Norbert Barthle, MdB den Delegierten des Parteitages, den Freunden aus der CDU Windeck, den Stimmzählerinnen und Stimmzählern, den Mandatsprüfern, den Mitarbeiterinnen der CDU-Kreisgeschäftsstelle für Vorbereitung und Durchführung.

Winkelmeier-Becker, MdB weist daraufhin, dass sie nach Beendigung der Auszählung zu TOP 13 das Ergebnis verkünden wird.

Die Delegierten singen die Nationalhymne.

Winkelmeier-Becker, MdB unterbricht den Kreisparteitag bis zur Verkündung des Ergebnisses zu TOP 13.

**TOP 13:  
Wahl von 23 Delegierten sowie Ersatzdelegierten für den CDU-Landesparteitag**

Winkelmeier-Becker, MdB eröffnet den Kreisparteitag wieder. Das Ergebnis bei den Landesparteitagsdelegierten gibt sie wie folgt bekannt:

Stimmberechtigte:	259
Abgegebene Stimmen:	256
Ungültige Stimmen:	11
Enthaltungen:	0
Abgegebene Gültige Stimmen:	245

Ergebnis in der Reihenfolge der jeweiligen Stimmzahl:

Platz	Name	Vorname	SV/GV	Zahl der Stimmen
-------	------	---------	-------	------------------

--	--	--	--	--

Delegierte:

1	Winkelmeier-Becker MdB	Elisabeth	Siegburg	209
2	Schenkelberg	Martin	Hennef	190
3	von Boeselager MdL	Ilka	Swisttal	163
4	Kraft	Eike	Meckenheim	148
5	Milz MdL	Andrea	Königswinter	142
6	Solf MdL	Michael	Siegburg	139
7	Baron	Oliver	Rheinbach	138
8	Pestel	Elena	Niederkassel	136
9	Donie	Brigitte	Swisttal	134
10	Tewes	Frederic	Wachtberg	132
11	Kunert	Notburga	Much	118
12	Grzeskowiak	Axel	Sankt Augustin	109
13	Becker	Jürgen	Siegburg	107
14	Kretschmer	Gabriele	Bornheim	105
15	Pestel	Nico	Niederkassel	103
16	Grunwald	Jonathan	Bad Honnef	98
17	Keuenhof	Elisabeth	Hennef	95
18	Leven	Doris	Königswinter	94
19	Gunkel	Wilhelm	Neunkirchen-Seelscheid	90
20	Stolze	Andreas	Neunkirchen-Seelscheid	90
21	Rettig	Alexander	Bad Honnef	84
22	Fievet	Christoph	Wachtberg	83
23	Hammer	Gert	Königswinter	78

Ersatzdelegierte:

24	Gosemann	Andreas	Sankt Augustin	77
25	Hartmann	Tim	Troisdorf	74
26	Hundertmark	Michaela	Rheinbach	74
27	Pawlik	Daniel	Eitorf	74
28	Wirtz	Hans-Dieter	Bornheim	69
29	Schumacher	Miriam	Lohmar	65
30	Schölgens	Charlotte	Alfter	64
31	Steiniger	Frank	Windeck	64
32	Mälchers	Michael	Alfter	63
33	Franken	Björn	Ruppichterath	62
34	Grünwald	Monika	Hennef	49
35	Rahmel	Heidi	Troisdorf	44
36	Nock	Joachim	Troisdorf	38
37	Lenz-Söntgerath	Anne	Much	33

38	Roszbach	Thomas	Windeck	33
39	Dr. Wojcik	Andreas	Siegburg	32
40	Schreiber	Rita	Bornheim	26
41	Jäger	Franz	Wachtberg	21

Winkelmeier-Becker, MdB stellt fest: es mussten mindestens 1/3 der gewählten Delegierten Frauen sein. D.h.  $23:3 = 7,6666$  Frauen. In dem Fall wird aufgerundet auf 8. Gewählt wurden 9 Frauen. Damit wurde das vorgeschriebene Frauenquorum erfüllt. Winkelmeier-Becker, MdB fragt, ob die Gewählten die Wahl annehmen. Das ist der Fall. Winkelmeier-Becker, MdB gratuliert im Namen des Kreisparteitages.

Um 23.20 Uhr schließt Winkelmeier-Becker, MdB den 54. Kreisparteitag.

Siegburg, den 13.12.2011



Elisabeth Winkelmeier-Becker, MdB  
Kreisvorsitzende



Hans-Joachim Henke  
Protokollführer

Anlage:

- Tagesordnung
- Wahlergebnis zu TOP 9
- Wahlergebnis zu TOP 10

# Anlagen

**54. Kreisparteitag der CDU Rhein-Sieg  
am Donnerstag, den 17. November 2011  
in Windeck-Rosbach (Aula der Hauptschule)  
hier: Tagesordnung**

TOP 01	Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
TOP 02	Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 03	Beschlussfassung über die Tagesordnung
TOP 04	Totenehrung
TOP 05	Bilanz der Vorstandsarbeit seit dem 53. Kreisparteitag
TOP 06	Regularien a.) Wahl einer/eines Protokollführers/in b.) Wahl der Mandatsprüfungskommission c.) Wahl der Stimmzählkommission d.) Wahl der Antragskommission für den 55. Kreisparteitag (s. Anlage 2B)
TOP 07	Grußworte: - Leiter der Gemeinschaftshauptschule Windeck-Rosbach, Christoph Müller - Vorsitzender des CDU-Gemeindeverbandes Windeck, Hartwig Hübner
TOP 08	„Dankeschön“ an seit dem letzten Kreisparteitag am 20.11.2010 aus dem Amt geschiedener SV/GV-Vorsitzender bzw. Kreisvereinigungsversitzender
TOP 09	Verleihung der Adenauer-Medaille der CDU Rhein-Sieg 2011
TOP 10	Norbert Barthle MdB (Haushaltspolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion): „Umfassende Maßnahmen zur Stabilisierung der Europäischen Währungsunion“
TOP 11	Bericht der Mandatsprüfungskommission
TOP 12	Wahl von 11 Delegierten sowie Ersatzdelegierten für den CDU-Bundesparteitag (s. Anlage 3)
TOP 13	Wahl von 23 Delegierten sowie Ersatzdelegierten für den CDU-Landesparteitag (s. Anlage 4)
TOP 14	Beratung von Anträgen zur Änderung der Kreissatzung bzw. Bestandteilen der Kreissatzung
TOP 14 / 1	Antrag des CDU-Kreisvorstands: Anhebung des durch die SV/GV abzuführenden Kreisverbandsanteils von € 1,53 auf € 2,19 je Mitglied und Monat (s. Anlage 5) (= <u>Änderung der Beitragsordnung der CDU des Rhein-Sieg-Kreises</u> )
TOP 14 / 2a	Antrag des CDU-Kreisvorstands: Anhebung der Sonderbeiträge für Wahlbeamte (s. Anlage 6) (= <u>Änderung der Sonderbeitragsordnung der CDU des Rhein-Sieg-Kreises</u> )
TOP 14 / 2b	Antrag des CDU-Kreisvorstands: Neuformulierung der Sonderbeitragsordnung in Hinblick auf die Sonderbeiträge der Stadt- und Gemeinderatsmitglieder (s. Anlage 6) (= <u>Änderung der Sonderbeitragsordnung der CDU des Rhein-Sieg-Kreises</u> )
TOP 14 / 2c	Antrag des CDU-Kreisvorstands:

	Neuformulierung der Sonderbeitragsordnung in Hinblick auf die Sonderbeiträge der Kreistagsabgeordneten (s. Anlage 6) (= <u>Änderung der Sonderbeitragsordnung der CDU des Rhein-Sieg-Kreises</u> )
TOP 14 / 3	Antrag des CDU-Kreisvorstands: Abschaffung von OV-Kassen §22 Ziffer 3 der Kreissatzung (s. Anlage 10) (= <u>Änderung der Kreissatzung der CDU des Rhein-Sieg-Kreises</u> )
TOP 14 / 4	Antrag des CDU-Kreisvorstands: Änderung der Zusammensetzung der OV-Vorstände §23 Ziffer 3 der Kreissatzung (s. Anlage 11) (= <u>Änderung der Kreissatzung der CDU des Rhein-Sieg-Kreises</u> )
TOP 14 / 5	Antrag des CDU-SV Lohmar (zum 53. Kreisparteitag am 20. Nov. 2010): „Mitgliedervotum stärken – Mitgliederversammlung als oberstes Gremium der CDU des Rhein-Sieg-Kreises vorsehen“. (s. Anlage 7) (= <u>Änderung der Kreissatzung der CDU des Rhein-Sieg-Kreises</u> )
TOP 14 / 6	Antrag des CDU-Kreisvorstands: Ausweitung der Anhörungsrechte des Kreisparteiirates §14 Ziffer 4 der Kreissatzung (s. Anlage 8) (= <u>Änderung der Kreissatzung der CDU des Rhein-Sieg-Kreises</u> )
TOP 14 / 7	Antrag des CDU-Kreisvorstands: Änderung der Kreissatzung als Ergebnis der Beratung des Maßnahmenkatalogs zur Stärkung des parteiinternen Willensbildungsprozesses (s. Anlage 9) (= <u>Änderung der Kreissatzung der CDU des Rhein-Sieg-Kreises</u> )
TOP 15	Beratung weiterer Anträge
TOP 16	Verschiedenes
TOP 17	Schlusswort der Kreisvorsitzenden

**54. Kreisparteitag der CDU Rhein-Sieg  
am Donnerstag, den 17. November 2011  
in Windeck-Rosbach (Aula der Hauptschule)  
hier: Ergebnis zu TOP 12 (= Wahl der Bundesparteitagsdelegierten)**

**Stimmberechtigte: 259  
abgegebene Stimmen: 254  
davon ungültig: 1  
Enthaltungen: 0  
gültige abgegebene Stimmen: 253**

Platz	Name	SV/GV	Zahl der Stimmen
-------	------	-------	------------------

Delegierte:

1	Winkelmeier-Becker, Elisabeth	CDU-SV Siegburg	231
2	von Boeselager MdL, Ilka	CDU-GV Swisttal	189
3	Baron, Oliver	CDU-SV Rheinbach	154
4	Kunert, Notburga	CDU-GV Much	138
5	Dr. Pfaffenbach, Stefan	CDU-GV Wachtberg	112
6	Nettekoven, Norbert	CDU-SV Bornheim	107
7	Wallau, Thomas	CDU-SV Hennef	107
8	Bausch, Rolf	CDU-SV Meckenheim	104
9	Leven, Doris	CDU-SV Königswinter	98
10	Grunwald, Jonathan	CDU-Bad Honnef	97
11	Schell, Georg	CDU-SV Sankt Augustin	92

Ersatzdelegierte:

12	Kitz, Marcus	CDU-SV Niederkassel	84
13	Sauer, Matthias	CDU-SV Königswinter	82
14	Schumacher, Miriam	CDU-SV Lohmar	79
15	Diegeler-Mai, Anna	CDU-SV Siegburg	74
16	Schölgens, Charlotte	CDU-GV Alfter	68
17	Gunkel, Wilhelm	CDU-GV Neunkirchen-Seelscheid	64
18	Hartmann, Tim	CDU-SV Troisdorf	64
19	Heller, Petra	CDU-SV Bornheim	64



**54. Kreisparteitag der CDU Rhein-Sieg  
am Donnerstag, den 17. November 2011  
in Windeck-Rosbach (Aula der Hauptschule)  
hier: Ergebnis zu TOP 13 (= Wahl der Landesparteitagsdelegierten)**

**Stimmberechtigte: 259  
abgegebene Stimmen: 256  
davon ungültig: 11  
Enthaltungen: 0  
gültige abgegebene Stimmen: 245**

Platz	Name	Vorname	SV/GV	Zahl der Stimmen
-------	------	---------	-------	------------------

Delegierte:

1	Winkelmeier-Becker MdB	Elisabeth	Siegburg	209
2	Schenkelberg	Martin	Hennef	190
3	von Boeselager MdL	Ilka	Swisttal	163
4	Kraft	Eike	Meckenheim	148
5	Milz MdL	Andrea	Königswinter	142
6	Solf MdL	Michael	Siegburg	139
7	Baron	Oliver	Rheinbach	138
8	Pestel	Elena	Niederkassel	136
9	Donie	Brigitte	Swisttal	134
10	Tewes	Frederic	Wachtberg	132
11	Kunert	Notburga	Much	118
12	Grzeskowiak	Axel	Sankt Augustin	109
13	Becker	Jürgen	Siegburg	107
14	Kretschmer	Gabriele	Bornheim	105
15	Pestel	Nico	Niederkassel	103
16	Grunwald	Jonathan	Bad Honnef	98
17	Keuenhof	Elisabeth	Hennef	95
18	Leven	Doris	Königswinter	94
19	Gunkel	Wilhelm	Neunkirchen-Seelscheid	90
20	Stolze	Andreas	Neunkirchen-Seelscheid	90
21	Rettig	Alexander	Bad Honnef	84
22	Fievet	Christoph	Wachtberg	83
23	Hammer	Gert	Königswinter	78

Ersatzdelegierte:

24	Gosemann	Andreas	Sankt Augustin	77
25	Hartmann	Tim	Troisdorf	74
26	Hundertmark	Michaela	Rheinbach	74

27	Pawlik	Daniel	Eitorf	74
28	Wirtz	Hans-Dieter	Bornheim	69
29	Schumacher	Miriam	Lohmar	65
30	Schölgens	Charlotte	Alfter	64
31	Steiniger	Frank	Windeck	64
32	Mälchers	Michael	Alfter	63
33	Franken	Björn	Ruppichteroth	62
34	Grünewald	Monika	Hennef	49
35	Rahmel	Heidi	Troisdorf	44
36	Nock	Joachim	Troisdorf	38
37	Lenz-Söntgerath	Anne	Much	33
38	Rosbach	Thomas	Windeck	33
39	Dr. Wojcik	Andreas	Siegburg	32
40	Schreiber	Rita	Bornheim	26
41	Jäger	Franz	Wachtberg	21